

RS OGH 1925/12/2 3Ob908/25, 2Ob279/28, 8Ob195/66 (8Ob196/66), 8Ob208/80, 2Ob521/81, 5Ob57/82, 6Ob649

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.12.1925

Norm

ZPO §477 Z4 D4

ZPO §492

Rechtssatz

Erledigung der Berufung in nichtöffentlicher Sitzung entgegen einem Antrag auf mündliche Verhandlung begründet Nichtigkeit nach § 477 Abs 1 Z 4 ZPO. Die Nichtigkeit kann aber unbeachtet bleiben, wenn sie den Revisionswerber nicht beschwert.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 908/25
Entscheidungstext OGH 02.12.1925 3 Ob 908/25
Veröff: SZ 7/388
- 2 Ob 279/28
Entscheidungstext OGH 27.03.1928 2 Ob 279/28
nur: Erledigung der Berufung in nichtöffentlicher Sitzung entgegen einem Antrag auf mündliche Verhandlung begründet Nichtigkeit nach § 477 Abs 1 Z 4 ZPO. (T1)
Veröff: SZ 10/80
- 8 Ob 195/66
Entscheidungstext OGH 05.07.1966 8 Ob 195/66
nur T1
- 8 Ob 208/80
Entscheidungstext OGH 20.11.1980 8 Ob 208/80
nur T1
- 2 Ob 521/81
Entscheidungstext OGH 01.12.1981 2 Ob 521/81
Beisatz: Antrag des Gegners. (T2)
- 5 Ob 57/82
Entscheidungstext OGH 18.01.1983 5 Ob 57/82

- 6 Ob 649/86
Entscheidungstext OGH 09.10.1986 6 Ob 649/86
nur T1
- 8 ObA 373/97d
Entscheidungstext OGH 27.11.1997 8 ObA 373/97d
nur T1
- 7 Ob 131/00s
Entscheidungstext OGH 28.06.2000 7 Ob 131/00s
- 6 Ob 257/00p
Entscheidungstext OGH 23.10.2000 6 Ob 257/00p
nur T1; Beisatz: Da eine Partei ihren Antrag auf Anberaumung einer Berufungsverhandlung nicht mehr einseitig widerrufen kann und die Beklagte auch ohne eigene Antragstellung jedenfalls eine Berufungsverhandlung erwarten konnte, ist auch sie durch die Entscheidung in nichtöffentlicher Sitzung beschwert, weil auch ihr die Gelegenheit zur mündlichen Erörterung des Berufungsgegenstandes entzogen wurde. (T3)
- 1 Ob 202/01i
Entscheidungstext OGH 17.08.2001 1 Ob 202/01i
Auch; Beisatz: Zweifelhafte Parteierklärungen sind zu Gunsten der Wahrung des Grundsatzes des Parteiengehörs auszulegen. In dem Umstand, dass der Beklagte seine Vorführung zur neuerlichen mündlichen Verhandlung - nach Aufhebung des Ersturteils - begehrte, kann keinesfalls ein Antrag auf Anberaumung einer mündlichen Berufungsverhandlung erblickt werden. (T4)
- 1 Ob 295/02t
Entscheidungstext OGH 24.02.2003 1 Ob 295/02t
nur T1; Beisatz: Die Entscheidung erweist sich selbst dann als nichtig, wenn der Antrag auf Anberaumung einer Tagsatzung zur mündlichen Berufungsverhandlung nicht weiter begründet ist und die Feststellungen des Erstgerichts unbekämpft bleiben. (T5)
- 10 ObS 113/03w
Entscheidungstext OGH 08.04.2003 10 ObS 113/03w
- 10 ObS 177/03g
Entscheidungstext OGH 16.09.2003 10 ObS 177/03g
Auch; Beisatz: Zweifelhafte Parteierklärungen sind zugunsten der Wahrung des Grundsatzes des Parteiengehörs auszulegen, allenfalls wäre im Wege eines Verbesserungsverfahrens Klarheit zu schaffen gewesen. (T6)
- 6 Ob 251/03k
Entscheidungstext OGH 23.10.2003 6 Ob 251/03k
Beis wie T3
- 3 Ob 91/03h
Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 91/03h
nur T1
- 9 ObA 124/05h
Entscheidungstext OGH 29.03.2006 9 ObA 124/05h
Beis wie T6
- 8 ObA 8/07w
Entscheidungstext OGH 21.05.2007 8 ObA 8/07w
Beisatz: Von mangelnder Beschwer kann hier jedoch schon aufgrund des ausdrücklich darauf hinweisenden Rechtsmittels nicht ausgegangen werden. (T7)
- 3 Ob 54/07y
Entscheidungstext OGH 26.09.2007 3 Ob 54/07y
Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Kein Zweifelsfall im Sinne des Beisatzes T6. (T8)
- 2 Ob 25/07a
Entscheidungstext OGH 09.08.2007 2 Ob 25/07a
Auch; Beis wie T6 nur: Zweifelhafte Parteierklärungen sind zugunsten der Wahrung des Grundsatzes des Parteiengehörs auszulegen. (T9)

- 4 Ob 176/07x
Entscheidungstext OGH 22.01.2008 4 Ob 176/07x
Auch; nur T1; Veröff: SZ 2008/6
- 8 Ob 58/08z
Entscheidungstext OGH 16.06.2008 8 Ob 58/08z
Auch; nur T1
- 3 Ob 213/08g
Entscheidungstext OGH 17.12.2008 3 Ob 213/08g
Auch
- 6 Ob 237/09k
Entscheidungstext OGH 18.02.2010 6 Ob 237/09k
Auch
- 10 ObS 123/16k
Entscheidungstext OGH 11.10.2016 10 ObS 123/16k
Vgl auch; Beis wie T6 nur: Zweifelhafte Prozesserkklärungen sind zugunsten der Wahrung des Grundsatzes des Parteienghörs auszulegen. (T10); Veröff: SZ 2017/15

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1925:RS0042208

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at